

# Verzeichnis der katasterrelevanten Terminologie

Das Verzeichnis enthält katasterspezifische, agrartechnische und steuerrechtliche Begriffe, wie sie in den Katasterakten, der amtsinternen und öffentlichen Steuerdiskussion und der zeitgenössischen politischen Literatur verwendet wurden. Von Mehrfachbedeutungen ist nur jene gewählt, die sich auf den Kataster und die Grundsteuerfrage bezieht. Als Grundlage dienen die für die Edition benutzten Originalquellen. Die Vollständigkeit im Hinblick auf regionale Besonderheiten der Rechtsprache bemisst sich nach dem jeweiligen Stand der Edition. Unterschiedliche Schreibweisen sind vereinheitlicht.

Vergleichbare Zusammenstellungen enthalten die Register der Edition der *Protokolle des Österreichischen und Gemeinsamen Ministerrates*, das Glossar in *Eckart Schremmer*, Steuern und Staatsverfassung in Galizien und der Bukowina 1808–1824 (zusammengestellt von Yvonne Weber), das vom *Mednarodni institut arhivskih znanosti* herausgegebene Glossar zur zeitgeschichtlichen Landeskunde (Deutsch – Slowenisch – Italienisch), sowie *Werner Drobesch*, Grundherrschaft und Bauer in den innerösterreichischen Ländern.

Die Währungen, Maße und Gewichte sind in einem gesonderten Verzeichnis zusammengestellt.

## A

**Abfahrtgeld:** Gebühr bei Abwanderung eines Untertanen aus einer Grundherrschaft  
**Ablöse:** Umwandlung einer Naturalabgabe oder Leistung in Geld  
**Abmeierung:** Entzug des Bauerngutes durch den Grundherrn  
**Abolition:** Ablöse einer Arbeitsleistung und/oder Naturalabgabe in Geld über einen längeren Zeitraum  
**Abstiftung:** Entfernung eines Untertanen vom Hof durch Entzug der Freistift  
**Abstockung:** Holzschlägerung  
**Adjunkt:** Gehilfe  
**adjustieren:** ausrüsten  
**Administrator:** Verwalter  
**Afterlehen:** weiterverliehenes Lehen  
**Afterpacht:** Unterpacht  
**Aktuar:** Gerichtsschreiber  
**Akzise:** Lebensmittelsteuer, Verzehrsteuer, Schank- und Getränkesteuer  
**Allmende:** Gemeindegut an Wald und Weide  
**Allod:** Eigenbesitz  
**Allodialsteuer:** Grundsteuer

**Amt:** Verwaltungseinheit einer Grundherrschaft  
**Amtmann:** von der Grundherrschaft eingesetzter lokaler Verwalter  
**Anerbenrecht:** Beschränkung des Erbrechtes auf eine Person bzw. deutliche erbrechtliche Bevorzugung einer Person  
**Ärar:** Fiskus, Staatsschatz  
**arbitrarisch, arbiträr:** nach Ermessen, nach Billigkeit  
**Arkus:** Kreisbogen eines Winkels  
**Assach:** hölzernes Gefäß, Fass, Kübel  
**ausschroten:** ausschlagen  
**Aversum:** Abfindung, Ablösung

## B

**beansagt:** im Wert geschätzt  
**Benefizium, Benefiz:** kirchliches Amt mit Einkünften  
**Beschälstation:** ärarische Zuchtstation  
**Bleiweiß:** giftiges, basisch-kohlensaures Bleicarbonat mit sehr hoher Deckkraft, das als Weißpigment und chemisches Bindemittel Verwendung fand  
**Bleiweißmühle:** Mühle zum Zermahlen und Sieben von Bleikalk unter Wasser  
**Brache:** agrarisch nicht genutzter Acker  
**Brandwirtschaft:** Getreideanbau auf niedergebrannten Waldstücken  
**Brein:** Hirse

## C

**Chaussee:** ausgebaute (Haupt)straßenverbindung mit geschottertem Unterbau, fallweise auch Wasserabzugsgräben bzw. Stützbauten im Gebirge

## D

**deposito, in:** verwahrt, hinterlegt  
**Dessentina:** Bienen- oder Borstenviehsteuer  
**detaxieren:** vermindern  
**Dienste:** Abgaben, Zinse  
**Differentialtarif:** Sonderzoll  
**Dikasterium:** Rechtskollegium  
**Dispens, Dispensation:** Befreiung, Vergünstigung  
**Diurnist:** Tag-, Lohn- oder Hilfsschreiber  
**Dominium:** Grundherrschaft  
**Dominikalist:** bäuerlicher Inhaber von Dominikalland zu Freizins  
**Dominikalland:** Land des Grundherrn, ursprünglich vom Grundherrn selbst bewirtschaftet  
**Dreifelderwirtschaft:** regelmäßiger Wechsel der Fruchtfolge von Wintergetreide, Sommergetreide und Brache  
**Drahtzange:** Vorrichtung in einem Eisenhammerwerk zum Ausziehen von Draht aus geschmolzenem Eisen  
**duplo, in:** zweifach

## E

**Egartenwirtschaft:** Feld-Gras-Wechselwirtschaft; periodischer Wechsel zwischen langjähriger Wiesennutzung und kurz bemessener Ackernutzung  
**Ehrung:** verpflichtende Besitzveränderungsabgabe an den Grundherrn  
**Emphyteuse:** Erbpacht  
**Entität:** Besitzkomplex, Liegenschaft  
**exemt, Exemption:** Ausnahmestellung  
**exequieren:** pfänden

## F

**Faschinenbau:** walzenförmige Reisig- bzw. Rutenbündel zur Vermeidung von Erosionserscheinungen und Böschungsbrüchen  
**Fassion:** steuerliche Selbsteinschätzung  
**fatieren:** angeben, bekennen  
**Fechung:** Ernte  
**Felber:** Weidenbaum  
**Fideikommiß:** Vermögensbindung im Mannesstamm zur Erhaltung des Familiengutes  
**Fiktitium:** Gewerbesteuer  
**Fiskalamt:** Steueramt  
**Floßofen:** technisch verbesserter Flammofen zur Erzschmelze, in dem das Röstgut nicht mit dem Brennmaterial in Berührung kommt  
**Fliegende Brücke:** an einem Seil befestigtes Boot, das durch die wechselseitige Ruderstellung zur Strömung in der Lage ist, zwischen den Flussufern zu pendeln  
**Flurnamen:** Benennung für die unterste geographische Größe  
**Flurzwang:** obrigkeitlich oder nachbarschaftlich vorgeschriebene Flurbebauung und Ernteordnung  
**Fonds, Fonde:** Anlagevermögen  
**Freisasse:** herrschaftsfreier, der „Landschaft“ steuerpflichtiger, nichtadeliger Besitzer  
**Freistift:** jährlich seitens des Grundherrn kündbares bäuerliches Besitzrecht  
**Freizins:** zwischen der Grundherrschaft und dem Dominikalien frei vereinbarter Zins für das Dominikalland  
**Fron:** unentgeltliche Leistung der Untertanen für den Grundherrn, u. a. Hand- oder Spanndienste  
**Fruchtwechselwirtschaft:** Fruchtfolge, bei der Halm- (Getreide) und Blattfrüchte (u. a. Kartoffel, Futtergräser) auf derselben Ackerfläche in regelmäßigem Wechsel angebaut werden  
**Fuhrrobot:** Robot mit Zugtieren  
**fundus instructus:** Landgut mit sämtlichen wirtschaftlichen Einrichtungen

## G

**Galmei:** Zinkerz; Grundstoff zur Herstellung von industriell gebrauchsfähigem Zink  
**Gärtler, s. Häusler, Inleute**  
**Garb(en)zehent:** Form des Zehents in Form von Getreidegarben  
**Gefäll(e):** indirekte Steuern, Abgaben  
**Gemarkung:** Flurgrenze, Flur  
**Geometer:** Geodät, Landvermesser

**Gerechtsame:** Privileg, Vorrecht  
**Gestion:** Geschäftsführung, Verwaltung  
**Gewerke:** Bergbauunternehmer, Montanindustrieller  
**Gewerkschaft:** montanindustrieller Betrieb  
**Giebigkeiten:** Abgaben, Dienste  
**glebae adscriptio:** Erbuntertänigkeit, Schollenpflichtigkeit  
**Glebalbesitz:** Rustikalbesitz  
**Gostina:** Schaf- und Ziegenviehsteuer  
**Grassach:** Äste, Reisig  
**Grummet, Grumt, Grumet:** zweite Grasernte  
**Grundholde:** an Grund und Boden gebundener Bauer  
**Grundherrschaft:** patrimonialer Verband von Grundherrn und Grundholden  
**Gubernium:** seit 1763 politische Verwaltungseinheit, Zentralregierung einer Provinz  
**Gült, Gülte:** Summe des Zinsertrages einer Grundherrschaft; kleiner herrschaftlicher Besitz ohne Schloss, ohne hohe und mittlere Gerichtsbarkeit, ohne Jagd- und Fischereirechte, ohne Kirchenpatronat und Vogtei

## H

**Haber:** Hafer  
**Hadern:** Abfall von Textilien, die gereinigt und gerissen als Rohstoff zur Herstellung von Feinpapier (= Hadernpapier) verwendet wurden  
**Häusler:** Dorfbewohner eines kleinen Hauses, mit oder ohne Land  
**Haiden, Heiden:** Buchweizen  
**Handrobot:** manuelle Robot  
**Hof:** größere bäuerliche Besitzeinheit  
**Holden:** Grunduntertanen  
**Holzrechen:** hölzernes Wehrgatter an einem Wasserstau bzw. einer Schleuse  
**Holzschwemme:** 1. Ort zum Sammeln für Holzflöße an einem Fluss  
2. Schwemmen von Baumstämmen durch einen Fluss oder Gebirgsbach  
**Hornung:** Februar  
**Hotter:** (im Gelände sichtbares) Grenzzeichen  
**Hube, Hufe:** Bauernlehen, häufigste bäuerliche Besitzeinheit  
**Hübler:** Besitzer einer Hube  
**Hutweide:** Weide minderer Qualität zum Weiden von Haustieren, z. B. Rindern

## I

**Indian:** Truthahn  
**Indigenat:** Landstandschaft, vor allem mit Grundbesitz, aber auch teilweise nur mit persönlichen Vorrechten ausgestatteter Adel  
**Indikationsskizze:** Planmappe des Franziszeischen Katasters  
**indossieren:** überschreiben  
**Inkolat, s. Indigenat**  
**Inleute, s. Inwohner**  
**inrotulieren:** eintragen (Akten, Schriftstücke)  
**Insiegel:** Siegel  
**Insinuation, Insinuat:** Unterschlebung, Unterstellung  
**Inslitt, s. Unschlitt**  
**intabulieren:** einschreiben, eintragen, einverleiben

**Interesse(n):** Zinsen  
**intestato, ab:** gesetzlich, ohne Testament  
**Intimat, Intimation:** Verordnung, Ausfertigung, Beurkundung  
**Intimation:** gerichtliche Aufkündigung  
**Inwohner:** Untertan ohne eigenen Haus- und Grundbesitz  
**Inzucht:** Beschuldigung

## J

**Jänner:** Januar  
**Jungmais (Maiß):** Jungwuchs im Laub- oder Nadelwald  
**Junta:** Vereinigung, Versammlung

## K

**Kaduzität:** (Erb)verfall, Erbverlust, Heimfall  
**Kalzionierofen:** 1. Ofen zum Brennen von mineralischen Rohstoffen  
2. Ofen zum Reduzieren von Metallen zu Asche  
**Kallo:** Gewichtsverlust beim Getreide durch Vertrocknen  
**Kameralien, Kameralistik:** Staatswirtschaftslehre, Rechnungswesen  
**Kapaun:** verschnittener Masthahn  
**Kassation:** Urteilsaufhebung  
**Kastellan:** Verwalter  
**Kasten:** Getreidespeicher  
**Kataster:** Steuerliste, (Grund)steuerbuch, Grundrolle, Flurbuch  
**Kaufbrief:** grundherrschaftliche Verleihungsurkunde für ein Kaufrecht bäuerliches Besitzrecht, Grundbesitz ist nur mit Zustimmung des Grundherrn verkäuflich und vererbbar  
**Keusche, Kate:** kleines Bauernhaus mit und ohne Grund  
**Keuschler:** Bewohner einer Keusche  
**Kleindienste, Kleinrechte:** Abgabenart, z. B. Hühner, Eier, Gemüse, Schmalz  
**Kleinzehent:** Zehent von Gartenfrüchten, im Gegensatz zum großen Getreidezehent  
**Kmet:** Bauer  
**Knopperrn:** Gallen, die durch den Stich der Gallwespe in junge Eicheln entstehen und eine Säure enthalten, die im Gerbereigewerbe Verwendung fand  
**Kodizill:** Zusatz zum Testament  
**Konfiskation:** Beschlagnahme  
**Konsignation:** Niederschrift, Aufzeichnung  
**Konskription:** Wehrpflicht, Aushebung (zum Heeres- bzw. Kriegsdienst)  
**kontrasignieren:** gegenzeichnen  
**Kontribuent:** Steuerpflichtiger  
**Kontribution:** Steuer, Abgabe  
**Korn:** Roggen  
**Krapp:** Färbepflanze; nach der Trocknung liefert diese einen roten Farbstoff  
**Kreis:** staatliche Verwaltungseinheit auf mittlerer Ebene  
**Kreisamt:** staatliche Behörde auf der mittleren Verwaltungsebene (1748–1849)  
**Kreszenz:** Wachstum, Ertrag, Ernte  
**Kukuruz:** Mais  
**Kurat:** Seelsorger mit eigenem Sprengel oder Aufgabenbereich; Hilfsgeistlicher  
**kurrent:** im Gange, schwebend, unbeendet

## L

**Lahn(e), s. Huße**  
**Landgericht:** Gerichtssprengel mit hoher Gerichtsbarkeit („Blutgerichtsbarkeit“)  
**Landtafel:** Grundbuch der nicht grunduntertänigen Güter  
**Laudemium:** Besitzwechselabgabe an den Grundherrn  
**laudieren:** benennen, z. B. einen Zeugen  
**Legat:** Vermächtnis  
**Leguminosen:** Hülsenfrüchte  
**libell(us):** Urkunde, Pachturkunde  
**Lipowaner:** russisch-orthodoxe Sondergruppe  
**Lizitation:** Versteigerung  
**Lohgerberei:** Gerberei unter Einsatz pflanzlicher Gerbstoffe, z. B. Eichen- oder Fichtenrinde  
**Lustration:** Musterung, Prüfung

## M

**Manipulant:** Hilfskraft, Amtshelfer  
**Marchfutter:** zunächst Haferabgabe, später landesfürstliche Steuer  
**Mappe:** Katasterplan beim Franziszeischen Kataster  
**Marchstein:** Grenzstein  
**Matrikel:** Personenstandsregister  
**Maut:** Abgabe für Straßen- und Brückenbenutzung  
**Mautmühle:** eine einer Grundherrschaft gehörige Mahlmühle, die gegen Zahlung einer Gebühr das verpflichtend in ihr zu vermahlende Getreide der Bauernwirtschaften verarbeitet  
**Meier:** Verwalter eines Meier- oder Herrenhofes  
**Meierhof:** vom Grundherrn in Eigenregie bewirtschafteter Hof  
**Mennige (Blei-):** Bleimennige: giftiges, leuchtend rotes Pigment und rosthemmender Anstrich  
**Mennige (Eisen-):** Eisenmennige: ungiftiges, leuchtend rotes Pigment und rosthemmender Anstrich  
**Mergel:** Gestein, bestehend aus Ton und Kalk  
**Mischling:** Gemenge aus Halmfrüchten und Leguminosen  
**Mortuarium:** Abgabe beim Tod eines Untertanen an den Grundherrn  
**munizipal:** städtisch  
**Munizipalität:** Stadtobergkeit

## N

**Nachbarschaft:** Gesamtheit der Teilhaber an einer Allmende  
**Naßpochwerk:** Werksanlage zum Zerstampfen (= Pochen) von Erz in Kombination mit einer Erzwäsche  
**Naturalzins:** Abgabe in Form von Naturalien  
**Negoziant:** Kaufmann, Geschäftsmann  
**nexus subditelae:** gemäßigte Untertänigkeit (1781–1848)  
**Numerarium:** Schätzung der Ernte vor der Ernte durch den Pächter

## O

**Observanz:** Rechtsgebrauch, Gepflogenheit  
**Öde:** nicht bewirtschafteter oder unbehauster Grund und Boden, nicht bewirtschaftete Hube  
**Offizial:** Sekretär, Subalternbeamter  
**offiziös:** von Amts wegen, dienstgemäß, unstreitig

**Okol:** Bezirk

**Operat:** in der Geodäsie und Verwaltung der einheitlich bearbeitete Teil eines umfassenderen Werkes, z. B. die Ausarbeitung beim Kataster

**Ordinarium:** ordentlicher Haushalt mit regelmäßigen Einnahmen und Ausgaben

## P

**Parifikation:** Gleichstellung, Ausglei chung

**Patrimonialbehörde:** grundherrschaftliche Behörde

**perpetuieren:** weitermachen, fort dauern

**Perzent:** Prozent

**Perzipient:** Empfänger, Gewinner, Genießer

**Petitorium:** Besitzklage

**Pfannenhammer:** Eisenhammer, in dem Pfannen getrieben werden

**Petit(um):** Antrag, Gesuch

**Pfarrgült:** Gült einer Pfarre, deren Erträge Privatbesitz (= Pfründe) des Pfarrers sind

**Pfennich:** Fench, Kolbenhirse

**Pfründe:** aus einem Kirchenamt an den Pfarrer fließende Einkünfte

**Plenten, Polenta:** fester, aus Maisgries hergestellter Brei, Polenta

**Pönale:** Strafe

**Pocher:** Arbeiter in einem Pochwerk

**Pochwerk:** Werksanlage zum Zerstampfen (= Pochen) von Erz

**Pohača, Pogača, s. Reindling**

**Pollanen:** hochgelegene, unbewaldete Weideflächen

**Postulat:** festgesetzter Betrag (z. B. Steuersumme)

**Praedium:** Gutsgebiet

**Prägravation:** Überlastung, Überbürdung

**prägraviert:** überlastet, überbürdet

**präliminieren:** vorläufig festlegen, veranschlagen

**Prästation:** Leistung, Abgabe

**Prieling:** junges Mast- oder Schlachtschwein

**Professionalist:** Facharbeiter, Handwerker, Gewerbetreibender

**Propinationsrecht:** Brauerei-, Brennerei-, Schankgerechtigkeit

**Prügelweg:** mit Holzknüppeln (= Prügeln) ausgelegter Weg über sumpfigem Untergrund

**Pupille:** Mündel, pflegebefohlener/-e Waise

**pupillarisch:** mündelsicher, vormundschaftlich

## R

**radiziertes Gewerbe:** Realgewerbe; ein Gewerbe, dessen Betrieb Gegenstand eines frei vererblichen und veräußerlichen Rechts ist und das an Grund und Boden bzw. Haus haftet

**Raitrat:** zur Rechnungsabnahme ernannter Kommissär

**Rasura:** Zettelgeld, Nebensteuer in der Bukowina

**Rayon, Rajon:** Umkreis, Bereich, Bezirk

**Reambulierung:** Revidierung einer Landkarte aufgrund einer neuerlichen Begehung des Geländes

**Regal, Regalie:** Hoheitsrecht, Kronrecht

**Regie:** Verwaltung und Einnahme von Steuern auf eigene Rechnung des Staates durch staatliche Beamte; Administration

**Reindling:** eine aus Germteig gebackene Süßspeise, gefüllt mit Rosinen, Zimt, Zucker und zerlassener Butter

**rektifizieren:** berichtigen, zurechtweisen

**Rektifikation:** Berichtigung

**Rekurs:** Beschwerde, Einspruch, Rechtsmittel gegen gerichtliche Entscheidungen; Berufung

**Reluition, Reluierung:** Ablöse einer Arbeitsleistung und/oder Naturalabgabe durch einen jährlich zu entrichtenden Geldbetrag

**Remise:** 1. Wirtschaftsgebäude oder Schuppen für Kutschen und Wägen

2. Vorwiegend mit Eichen bepflanzte Gehölz- bzw. Baumgruppe oder Allee als Stilelement des englischen Gartentypus im 19. Jahrhundert

**Remonten:** junge Militärpferde

**Remontierung:** Ergänzung des (militärischen) Pferdebestandes durch Jungpferde

**Remuneration:** Entlohnung, Vergütung, Entschädigung

**Renumeration:** Rückzahlung, Rückgabe

**Repartition, Repartierung:** Verteilung, Umlegung, Aufteilung

**Requisition:** Beschlagnahme

**Reseschen:** Freibauer(n)

**Reskript:** Erlass, Bescheid

**Reut(t)er:** Rüttelsieb

**Reverberieofen:** montanindustrieller Flammofen in der Bauart des Flobofens

**Revident:** Revisionskläger (Beamtentitel)

**Revindikation, Revindizierung:** Eigentumsanspruch, Eigentumsklage

**Rezepisse:** Empfangsbescheinigung

**Rezeß:** Vergleich

**Riedkarte:** Lagerdruck im Franziszeischen Kataster; vervielfältigte Reinzeichnung der Indikationskizze

**Robi:** Sklaven

**Robot, s. Fron**

**Rotgerberei, s. Lohgerberei**

**Rotte:** Ansammlung von 3–5 Häusern, kleiner als ein Weiler

**Rustikalist:** Inhaber von Rustikalland zu unsteigerlichem Grundzins

**Rustikalland:** Bauernland, im Gegensatz zum Dominikalland

**Rustikalsteuer:** direkte Steuer von den Rustikalisten

## S

**Sackzehent:** Zehent vom gedroschenen Getreide

**Salarit:** Salzsteuer

**Saumsal:** Säumigkeit, Nachlässigkeit

**Schächtung:** Schlachtung nach jüdischer Vorschrift

**Schammes:** Synagogendiener

**Schiffbrücke:** Pontonbrücke bzw. auf Booten schwimmende Brücke

**Schiffmühle:** Bauform der Wassermühle, die auf einer am Wasser schwimmenden Plattform verankert ist

**Schilling:** Pachtzins, Pachtschilling

**Schlag:** geschlägertes Waldstück, Holzschlag

**Schmelz, Schmelzhütte:** Erz schmelzender Montanindustriebetrieb

**Schwaig:** Viehhof

**Schwerspat:** häufig vorkommendes Mineral aus der Klasse der wasserfreien Sulfate

**Seniorat:** Ältestenwürde, Ältestenfolge(recht)

**Sensenhammer:** Hammerwerk zur Herstellung von Sensen

**Sequestration:** Beschlagnahme, Zwangsverwaltung

**Servitut:** Dienstbarkeit, grundbücherlich verankertes Nutzungsrecht an fremdem Gut

**Silberglätte:** Bleioxid, das in Form von lichtgelber bis silberfärbiger Glätte als Farbpigment zur Glasur von Töpferwaren wurde

**Soltyhsen, Soltyszen:** zeitliche Besitzer von königlich-polnischen Lahnengründen

**Spanndienst:** Zugrobot

**Spezifikation:** Auflistung

**Sporko:** Bruttogewicht

**Stampf:** an eine Mahlmühle angeschlossene Anlage zum Zerstampfen von Getreide oder Hadern bzw. zum Walzen von Stoffen

**Starost:** Dorfvorsteher, Kreishauptmann, Landrat in Polen

**Starostey:** Amtsbezirk eines Starosten, königliches Lehngut

**Stoßherd:** Aufbereitungstechnik für Erze in der Montanindustrie

**Sterz:** eine aus Buchweizen oder Maisgrieß hergestellte einfache Speise

**Stift:** jährliche Bestätigung der bäuerlichen Grundleihe durch den Amtmann an einem bestimmten Herbsttag (Stifttag)

**Stiftsregister:** Verzeichnis der jährlichen Abgaben an die Grundherrschaft

**stipulieren:** vertraglich vereinbaren, festsetzen

**Stockrecht:** bestimmte Holzschlägerungsrechte, z. B. für Hammerwerke

**Streckeisen:** in einem Streckhammerwerk zu Langeisen verarbeitete geschlagenes Eisen

**Streckhammer:** kleineres Hammerwerk zur Weiterverarbeitung geschlagenen Eisens, vor allem zu Langeisen; Vorform des Walzwerkes

**Streifenflur:** Flur mit Aufteilung der einzelnen Feldriede in Streifenform

**strictum ius:** strenges Recht

**subarrendieren:** in Unterpacht nehmen

**subrepartieren:** unterverteilen

**Subsidien:** Hilfgelder

**Summarium:** Zusammenfassung

**Syndikus:** angestellter Jurist

**systemiert:** festgesetzt, festgestellt

## T

**Tabularbesitz:** verbuchter Besitz

**Tändler, Tandler:** Trödler

**Tagmahd:** Wiesenfläche, die an einem Tag von einer Person gemäht wurde

**Taz, Tatz:** Getränkesteuer

**Terzen:** männliches Jungvieh

**Triangulation, Triangulierung:** trigonometrische Landvermessung, Dreiecksmessung

**triplo, in:** dreifach

**Trischfeld, Trischacker:** abwechselnd als Acker und als Hutweide genutztes Land

**Türken:** Mais

## U

**Überland:** mitbewirtschaftete, unbehauste Gründe in einem anderen Dorf oder in einer anderen Grundherrschaft

**unieren:** vereinigen, besonders bei Religionsgemeinschaften

**Unschlitt, Inslitt:** Talg

**Untertanen:** Grundholde; grund- und gerichtsherrlich gebundene Bauern

**Urbar(ium):** Verzeichnis der Untertanen, Erträge und Rechte einer Grundherrschaft und der darauf haftenden Lasten

## V

**Valuta:** Währung

**Vecini:** Hörige

**Verbrodung:** Verbacken von Getreide

**verinteressieren, sich:** sich verzinsen

**versio in rem:** Lesart, Fassung, Auffassung

**vide:** siehe

**vidieren:** unterschreiben, beglaubigen, bestätigen

**vidimieren:** beglaubigen, für druckreif erklären

**Viktualien:** Lebensmittel

**Vorspann:** Transporthilfsleistungen von Untertanen

**Vulgarname:** Hausname

**Vulpe Kretschunului:** Fuchspelzgeschenk

## W

**Wallaschhammer:** andere Bezeichnung für den Streckhammer

**Weiler:** Ansammlung von 5 – 10 Häusern, kleiner als ein Dorf

**Weißgerber:** Gerber, der Felle von Kälbern, Ziegen, Schafen und anderen Tieren zu weichem Leder verarbeitet

**Wundarzt:** Chirurg ohne akademische Ausbildung

## Z

**Zaineisen:** mit einem Zainhammer erzeugtes, vor allem Langeisen

**Zainhammer:** Variante des Streckhammers

**Zehent, Zehnt:** Abgabe an den Grund- oder Landesherrn; der zehnte Teil, z. B. der Ernte

**Zehentregister:** Verzeichnis der jährlich abzuliefernden Zehente

**Ziese, s. Akzise**

**Zugrobot:** Robot mit Zugtieren